



OPTERRA
A CRH COMPANY



BIODIVERSITÄT 2019 / DEZEMBER

RÜCKBLICK UND VORSCHAU – EIN GUTES JAHR IM ZEICHEN DES AUSGLEICHS

Neupflanzungen, eine Schulung für die Mitarbeiter, die Pflege und Beweidung der wertvollen Kalktrockenrasen oberhalb des Zementwerks – im Jahr 2019 hat sich einiges für den Natur- und Artenschutz in Karsdorf getan. Die umgesetzten Aktionen standen ganz im Zeichen des **Ausgleichs für die Erweiterung** des Tagebaus.

Im Oktober dieses Jahres durften die Schafe der Agrargenossenschaft Gleina zum zweiten Mal auf die **Trockenrasenflächen** an den Hängen oberhalb des Werksgeländes. Der so kurzgehaltene Bestand gewährleistet optimale Entwicklungsbedingungen für die seltenen **Orchideen** Anfang des kommenden Jahres.

Mitte November wurde am Rand des Sandtagebaus in Richtung Steigra auf einer Fläche von 1.000 Quadratmetern eine **Hecke** angelegt. Zunächst lockerte man dazu den steinigen Untergrund auf und brachte als gute Wachstumsgrundlage für die Pflanzung Mutterboden mit hohem Humusanteil auf. **Heimische Gehölzarten** wie Schlehe, Weißdorn, Hasel, Hundsrose und Vogelkirsche sorgen dafür, dass künftig dort zahlreiche Vögel und Insekten heimisch werden. Ein **Wildschutzzaun** aus verzinktem Stahl verhindert, dass sich das Niederwild nicht allzu wohl fühlt beim Anknabbern der neu gepflanzten Sträucher.

Für 2020 sind weitere Pflanzungen vorgesehen. Zudem werden, ebenfalls im Rahmen der Ausgleichsmaßnahmen für die Erweiterung des Tagebaus, zahlreiche **Brutkästen für Vögel und Fledermäuse** auf den Flächen von OPTERRA ausgebracht. Im Februar findet eine Aufbauschulung zum Thema Artenvielfalt statt. Schwerpunkt wird der **Sandtagebau** sein, in dem 2019 erstmals erfolgreich **Uhus** brüteten.

Die Natur macht nicht vor den Toren des Betriebsgeländes halt. Ob Bachstelze mit wunderlicher Nistplatzwahl im Steinbruch, klopfender Specht am Verwaltungsgebäude oder Schwalben in der Radladerhalle – ein ökologisch orientiertes Liegenschaftsmanagement steht immer wieder vor neuen Herausforderungen. Die Posterreihe wird im kommenden Jahr verstärkt den Blick auf das **Miteinander von Industrie und Natur** in Karsdorf richten.

**BIOLOGISCHE VIELFALT –
ENTDECKEN, FÖRDERN, GESTALTEN**